

**STAF: Aktueller Stand der Gesetzgebungsprozesse und Vergleich der wesentlichen Parameter in den Nachbarkantonen**

|   | <b>Appenzell<br/>Ausserrhoden</b>                               | <b>Appenzell Innerrhoden</b>   | <b>St. Gallen</b>  | <b>Thurgau</b>  |
|---|---|--|--|---|
| Stand der Umsetzung   | 2. Lesung im Dezember 2019                                      | Parlamentarische Beratungen im Oktober 2019 (1. Lesung) und im Dezember 2019 (2. Lesung). Abstimmung an der Landsgemeinde im April 2020. Inkraftsetzung am 01.01.2021. Für 2020 wird STAF gestützt auf Art. 72z Abs. 2 StHG mit einem Beschluss der Ständekommission umgesetzt | Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen, Umsetzung per 01.01.2020   | Parlamentarische Beratungen am 11.09.2019 abgeschlossen, es wurde das Behördenreferendum ergriffen, kantonale Volksabstimmung vermutlich im Februar 2020 (ev. Mai 2020), Vorgehen zur Inkraftsetzung noch offen |
| Patentboxermässigung  | 50%   | 50%  | 50%  | 40%   |
| F+E-zusätzlicher Abzug  | 50%   | 50%  | 40%  | 30%   |
| Übergangsmassnahme: Altrechtlicher Step-up                                      | Ja, Abschreibungsdauer max. bis 2024                            | Nein   | Ja teilweise, Abschreibungsdauer max. 10 Jahre   | Ja, Abschreibungsdauer max. 5 Jahre   |
| Übergangsmassnahme: Sondersatz  | 2020 - 2022: 1.3%; 2023/24: 2.6%                                | 2%   | ca. 1.5%   | ca. 1.4%  |
| Vor STAF: Effektiver Gewinnsteuersatz (inkl. Bundessteuern) am Kantonshauptort  | 13.04%  | 14.16%<br>(11.11% auf ausgeschüttete Gewinne)  | 17.40%   | 16.43%  |
| Nach STAF: Effektiver Gewinnsteuersatz (inkl. Bundessteuern) am Kantonshauptort | 13.04%  | 12.66%<br>(11.5% auf ausgeschüttete Gewinne)   | 14.50%   | 13.40%  |
| Entlastungsbegrenzung   | 50%   | 50%  | 40%  | 50%   |
| Effektiver Gewinnsteuersatz mit maximaler Entlastung                            | 10.51%  | 10.31%<br>(9.70% auf ausgeschüttete Gewinne)   | 11.95%   | 10.70%  |
| Kapitalsteuersatz am Kantonshauptort  | 0.47 Promille   | 0.50 Promille  | 0.60 Promille  | 0.42 Promille   |
| Entlastung Kapitalsteuer  | Volle Entlastung für Beteiligungen, Patente und Konzerndarlehen | 50% Entlastung für Beteiligungen, Patente und Konzerndarlehen  | Volle Entlastung für Beteiligungen, Patente und Konzerndarlehen  | 90% Entlastung für Beteiligungen, Patente und Konzerndarlehen   |
| Mindeststeuer für Kapitalgesellschaften   | Fr. 900   | Fr. 500  | Fr. 302  | Fr. 200   |
| Dividendenbesteuerung   | 60%; Wechsel vom Teilsatz- auf Teilbesteuerungsverfahren        | 50%; Wechsel vom Halbsatz- auf Teilbesteuerungsverfahren   | 70%; Wechsel vom Halbsatz- auf Teilbesteuerungsverfahren   | 70%; Teilbesteuerungsverfahren wie bisher   |
| Sozialer Ausgleich  | Erhöhung Kinder- und Ausbildungszulagen um Fr. 30 pro Monat     | Erhöhung Kinder- und Ausbildungszulagen um Fr. 30 pro Monat und Erhöhung Abzug für Kinderdrittbetreuung  | Erhöhung Kinder- und Ausbildungszulagen um Fr. 30 pro Monat und Erhöhung der Abzug für Versicherungsprämien; höhere IPV und Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung (geplant) | Erhöhung Abzüge für Versicherungsprämien und Kinderdrittbetreuung   |

Quelle: Homepages der Kantone am 3. Oktober 2019